

September 2022

## Geliebte Geschwister und Freunde von Vision für Afrika

Ich bin schon wieder einige Wochen in meinem geliebten Uganda und freue mich sehr, wie unsere Mitarbeiter in meiner Abwesenheit alles wunderbar geleitet haben. Mit großer Freude konnte ich mich überzeugen, dass ich bald nur mehr der überfliegende Hubschrauber sein werde.

Gerne denke ich an die Zeit in Europa zurück und danke allen Gemeinden, in denen ich dienen durfte, für ihr Vertrauen und den Segen und die Liebe, die dadurch nach Uganda fließen durfte. Von Herzen Dank für Eure Liebe und Eure Großzügigkeit.

Jemand hat mir einmal gesagt, dass so viele Christen arm sind und bleiben, weil sie zu faul und zu bequem für den Segen sind, denn der Segen Gottes bedeutet sehr viel Verantwortung, Arbeit und Verwaltung.

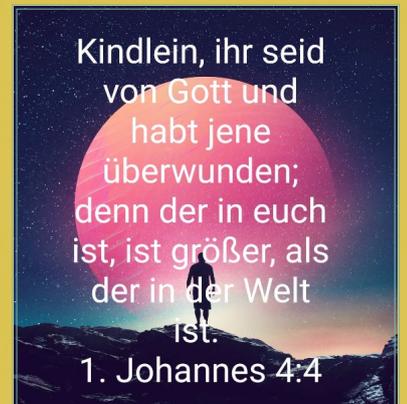
Ich kann das nur 100%-ig bestätigen. Wir hier in VFA sind alle sehr oft bis auf das Äußerste gefordert.

Jede Abteilung – und wir haben über 40 verschiedene Abteilungen, sind so erweiterungsbedürftig, weil der Segen und das Wohlwollen Gottes so groß auf diesem Werk ist.

Ob das steigende Zahlen von Schülerinnen und Schülern in allen unseren Schulen ist, (weil unsere Schulen aufgrund unserer hingeebenen Lehrerinnen und Lehrer in fast allen Bezirken die besten sind) oder dringende Gebäude, weil dieser Zuwachs neue Klassenzimmer und für die Internate neue Schlafräume braucht und für die neuen Lehrer neue Wohnungen und für das Essen dieser Kinder mehr Lebensmittel gebraucht werden.

Die auf uns zukommende Versorgung mit Essen und Wasser von Tausenden von Schülern und Mitarbeitern und deren Familien ist auch eine Herausforderung, aber wir sehen die klare Führung des Herrn, dass ER uns immer mehr Land anbietet (ohne dass wir es suchen) zu verhältnismäßig noch günstigen Preisen.

Wir möchten Euch einen kleinen Einblick in die bisherigen Fortschritte geben:



## 1. UNSERE VFA TALENT-AKADEMIE

Heute konnte ich mich überzeugen, dass der Dachstuhl schon in Bau ist und die Baufirma Ende Dezember als Fertigstellung der Schule festgesetzt hat.



Wir freuen uns auch, Euch mitteilen zu dürfen, dass wir eine sehr gute Wasserquelle gefunden haben und das Bohrloch genügend Wasser für die ganze Schule garantieren wird.

## 2. UNSERE MITTELSCHULE IN NAKIFUMA

Diese Schule ist eine echte Freude für uns alle. Die Schüler und Schülerinnen, die zu großen Teilen aus sehr armen Verhältnissen kommen, sind so dankbar, dass sie in einer derart schönen Schule lernen dürfen und wir erkennen, dass sie alle ihr Bestes geben, denn wir ermutigen sie und nennen sie die zukünftigen Leiter der Welt.



## 3. UNSER GEBETSBERG

Auf dem Gebetsberg dürfen wir auch eine echte Expansion erleben. Es kommen immer mehr Gäste aus Europa und genießen den Frieden und das wunderbare Wetter, das gute Essen und vor allem die starke Gegenwart Gottes dort. Wir bräuchten dringend mehr Gästezimmer und kleine Rundhütten für unsere Gäste.

## 4. KIKONDO

In Kikondo, am Victoria See, ist der Zuwachs an neuen Schülerinnen und Schülern so enorm, dass wir auch wieder neue Klassenzimmer und Schlafräume bauen sollten.



## 5. SCHULE FÜR BLINDE

In der Schule für blinde Menschen hatten wir letzte Woche eine wunderbare Abschlussfeier. Mein Herz war schon lange nicht mehr so bewegt wie dort, denn die Dankbarkeit und von Herzen kommende Liebe dieser Menschen ist so echt und überzeugend.

Leider werden in Uganda behinderte Menschen oft jahrelang in den Häusern versteckt gehalten. Wir holen sie heraus, wo es uns möglich ist, und geben ihnen ihren Wert zurück und eine Möglichkeit selbständig zu werden, in verschiedensten Berufen.



## 6. LAND OF HOPE

Hier in unserem ersten Teil des Werks "Land of Hope" wird das Leben auch immer intensiver.

Die Berufsschule "Christian College" hat so viele neue Studentinnen und Studenten bekommen. Wir sind gerade dabei neue Klassenräume mit einem wunderbaren Computerraum zu bauen. Es sollte bald fertig werden.



## 7. BAUPROJEKT HOTELERWEITERUNG

Auch die Hotelenerweiterung sollte in zwei Wochen fertiggestellt sein.

Wir bekommen so viele Anfragen für Konferenzen, Gebetstagungen, etc und können leider nicht alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer beherbergen und so gehen sie zu anderen Hotels, würden aber so gerne bei uns bleiben.

Viele Gruppen haben sich schon angemeldet und wir konnten sie nicht aufnehmen, wegen Platzmangels. Das wird sich jetzt sehr verbessern.



## 8. ARBEIT MIT EHEMALIGEN PROSTITUIERTEN

Die Arbeit in Kampala mit den ehemaligen Prostituierten ist so eine große Freude. Diese Frauen sind so unfassbar dankbar, dass sie nun ihre Kinder in unseren Schulen sicher wissen und fast alle davon lernen einen praktischen Beruf. Sie nähen und stricken mit Maschinen, sie machen die schönsten Schmuckstücke, Taschen, Schuhe und vieles mehr.

Wir haben jetzt vom Herrn den Eindruck bekommen, dass wir für sie ein ganzes Dorf bauen sollten, mit Wohnungen, Schulen, Kindergarten, Krankenhaus, verschiedenen Workshops und Verkaufsmöglichkeiten für ihre hergestellten wunderbaren Arbeiten.



## 9. ARBEIT UNTER MOSLEMS

Auch die Arbeit unter den Moslems geht sehr rasch und gesegnet voran. Sie brauchen ebenfalls ein eigenes Werk, um sich und ihre Familien ernähren zu können.



Glücklich ist nicht der, der alles hat, was er will, sondern der, der zu schätzen weiß, was er hat.

## 10. EVANGELISATIONS-TRUCK

Schon vor zehn Jahren haben wir auf dem Gebetsberg mit Leiterschafts-Konferenzen für die Höchsten aus der Regierung, Wirtschaft und Kirche begonnen. Dieses Wochenende haben wir schon die 33. Konferenz. Und jede Konferenz ist sehr gut besucht.

Wir haben jetzt vom Herrn gehört, dass wir mit Evangelisation im ganzen Land beginnen sollen, aber auch mit Auferbauung von Pastoren in Jüngerschaft, denn wir wollen nicht Kirchenmitglieder, sondern Jünger Jesu, die ihrem Meister und Herrn immer ähnlicher werden.

Am 28.9.1922, also vor genau 100 Jahren, ist William Seymour, der Gründer der Azusa Street, LA, gestorben. Er und noch jemand haben eine weitaus größere Erweckung und Ausgießung des Heiligen Geistes unabhängig voneinander vor 100 Jahren prophezeit... das gilt für JETZT!!

Dazu haben schon sehr großzügige Geschwister aus Europa gespendet, dass wir zwei „Evangelisationstrucks“ (mobile Bühnen auf LKW, s. Bilder rechts) kaufen können.

Wir sind gerade dabei, das Beste für den günstigsten Preis zu erwerben und danken Euch für Euer Gebet, damit der Herr uns alle Weisheit schenkt, die für diese neue Dimension des Dienstes notwendig ist. Ihr lieben Geschwister und Freunde, das ist heute ein ziemlich langer Brief, und ich danke Euch für Eure Geduld im Lesen.

Bitte betet, ob der Herr Euch zum Segen setzen möchte, denn was wir den Armen geben, das leihen wir Gott!

Wenn wir das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit zuerst suchen, dann wird uns der Herr alles andere zufallen lassen.

Wenn der Herr zu Dir spricht und Du Freude und Frieden hast eines dieser Projekte finanziell zu unterstützen, dann sind wir extrem dankbar und beten um einen 100-fachen Segen für Dich!

Bitte schreib zu Deiner Spende nur das Stichwort in welchem der 9 Projekte Deine Spende verwendet werden darf.

Mit allerliebsten Segens- und Dankesgrüßen aus dem wunderbaren Uganda.

Eure Maria mit Familie und Team

*Maria L. Preau*



P.S. Wir sind am Überlegen und Planen, ob wir eine **Vision Choir Tour** durch Europa von **April bis Juni 2023** machen sollen! Die Tour 2020 ist aufgrund der Corona Pandemie und dem plötzlichen Lockdown ausgefallen. Daraufhin hatten wir spontan im Sommer 2020 ein Online Live Konzert mit dem bereits eingeübten Chor von Uganda aus gegeben. Jetzt wäre 2023 wieder die all-3-jährige Chortournee am Start! Für eine Europa-Tournee bedarf es allerdings nicht nur viel Organisations- und Vorbereitungszeit, sondern immer auch eine große Schar von hilfsbereiten Menschen an vielerlei Orten, die Zeit, Mühe und Geld investieren, um Konzerte zu organisieren oder Unterkünfte (wenn möglich sogar mit Verpflegung) zur Verfügung stellen. Als Spendenorganisation können wir die vielen hilfsbereiten, dienenden Herzen aber leider nicht mit Geld ausbezahlen, sondern sind auf freudige Geber und Helfer mit dem Herzen dafür angewiesen, die ihren Lohn im Himmel ansammeln!!

Wenn es Dir Gott ans Herz legt, Dich in dieser Hinsicht für Sein Reich einzusetzen, und Du entweder ein Konzert in Deiner Kirchengemeinde oder auch Ortsgemeinde/Stadt organisieren möchtest, oder Räumlichkeiten für Übernachtung(en) (für etwa 27 Personen) zur Verfügung stellen kannst, oder Dich sonst irgendwie engagieren willst (Posterdrucke, Kocheinsätze etc.), dann melde Dich bitte gerne bei uns!

Bis ein/e Hauptkoordinator/in feststeht, sammeln wir Eure Angebote (oder Anfragen) bei meiner Schwiegertochter, an die Ihr ein Email schreiben könnt: [damaris.bruni@visionforafrica-intl.org](mailto:damaris.bruni@visionforafrica-intl.org)

Erst wenn wir von Euch viele positive Rückmeldungen bekommen und Hilfsbereitschaft erfahren, sehen wir es als vom Herrn bestätigt und können eine Chor-Tournee 2023 planen und starten!

P.P.S. Ich habe etwas geschickt bekommen, das ich Dir zum Segen teilen will:

### WIE FÜHLT SICH DEIN TAG AN?

Es gibt Tage, da geht es uns wie **PAULUS**; wir wollen einfach nur Briefe schreiben und unsere Brüder stärken.

Es gibt Tage, da fühlen wir uns wie **PETRUS**; wir wollen einfach alles und jeden verleugnen.

Es gibt Tage, da fühlen wir uns wie **HIJOB**; wir wollen einfach nur sterben und den Schmerz und das Leiden beenden.

Es gibt Tage, an denen wir uns wie **SALOMO** fühlen; wir wollen Ratschläge, um Entscheidungen zu treffen.

Es gibt Tage, an denen wir uns wie **JONA** fühlen; wir wollen einfach nur unserer Verantwortung entfliehen.



Es gibt Tage, an denen wir uns wie **MOSE** fühlen; wir sind nicht in der Lage, unser Temperament zu zügeln, weil die, um die wir uns kümmern, uns schmerzen und unter Druck setzen.

Es gibt Tage, an denen wir uns wie **SARAH** fühlen; traurig wegen etwas, das nicht passiert ist und über das wir „gelacht“ haben, weil wir es für unmöglich hielten.

Es gibt Tage, an denen wir uns wie der **GUTE SAMARITER** fühlen; wir wollen Gutes tun, egal was passiert.

Es gibt Tage, an denen wir uns stark fühlen wie **JOSUA** und **KALEB**; bereit zum Krieg.

Es gibt Tage, da geht es uns wie **JEREMIA**, die Angst in unserem Herzen ist zu groß.

Es gibt Tage, da geht es uns wie **DANIEL**; unsere Kraft liegt im Gebet, und niemand kann uns aufhalten.

Es gibt Tage, da fühlen wir uns wie **ELIA**; wir ziehen es vor, uns in der Höhle zu verstecken.

Es gibt Tage, da ist uns wie **DAVID** und **MIRIAM** nach Singen und Tanzen zumute.

Es gibt Tage, da geht es uns wie **HANNAH**; wir wollen gar nicht essen, sondern nur weinen.

Es gibt Tage, da haben wir den Glauben wie **ABRAHAM**, alles zu gewinnen, über Mauern zu springen und Armeen zu überwinden.

Es gibt Tage, an denen wir auf die Hügel schauen und uns fragen:  
Woher wird meine Hilfe kommen?

Das bedeutet nicht, dass wir stark oder schwach sind. Es bedeutet, dass wir nur Menschen sind und Grenzen haben.

Ich weiß nicht, wie dein Tag heute aussieht, aber denk daran: Wie auch immer dein Tag aussieht, der Allmächtige regiert immer noch die Angelegenheiten der Menschen.

Gott ist mit dir und wird dich nie verlassen.

ER IST MIT DIR HEUTE, MORGEN und FÜR IMMER.

Ich will mit dir sein:  
Ich will dich nicht aufgeben  
und dich nicht verlassen.

Sei stark  
und  
mutig!

JOSUA 1,5

sorge dich um nichts  
bete um alles

PHILIPPER 4.6

Jeden Tag

umgibt Gott dich mit seiner Gnade!

Heute in der Nachfolge

Schön,  
dass es Menschen  
wie dich gibt



# SPENDENKONTEN

## *Österreich*

Vision für Afrika,  
Verein christlicher Nächstenliebe  
Sirapuit 37  
6460 Imst / Tirol

Sparkasse Imst  
BIC: SPIMAT21XXX  
IBAN: AT67 2050 2000 0001 9216

## *Deutschland*

Vision für Afrika e.V.  
Kleiststraße 31  
85055 Ingolstadt

Fürstl. Castell'sche Bank  
BIC: FUCEDE77  
IBAN: DE84 7903 0001 0011 0011 05

Vereinssitz: Ingolstadt, DE  
Geschäftsstelle: Sirapuit 37  
6460 Imst / Tirol, AT

## *Schweiz*

Vision für Afrika  
Postfach 1042  
6460 Altdorf UR

St. Galler Kantonalbank  
9001 St. Gallen  
IBAN: CH25 0078 1135 5348 3580 1  
BIC: KBSGCH22  
Kontonr.: 13 55 348 358 01

## *Italien*

Vision for Africa Italy  
Str. Paul 9  
39047 St. Christina

Raiffeisenkasse Kastelruth  
St. Ulrich  
IBAN: IT28W0805623120000302070324  
SWIFT-BIC: RZSBIT21211  
Kontonr.: 000302070324